

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Sprachspiegel : Zweimonatsschrift**

Band (Jahr): **22 (1966)**

Heft 1

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Winterthur LEBEN

Für alle Ihre Für- und Vorsorge-Probleme

Neu!

Prof. Dr. PAUL ZINSLI, Universität Bern:

Vom Werden und Wesen der mehrsprachigen Schweiz

35 Seiten, Fr. 2.85

Hier wird klar und überzeugend aufgezeigt, wie es zum Zusammenleben von vier Sprachgruppen in der Eidgenossenschaft gekommen ist und was es für eine weitere friedliche und fruchtbare Entwicklung braucht.

„Der Verfasser ist ein Mann, der Mut und die richtigen Ansichten hat und die Dinge von einem höheren Standpunkt aus ansieht“; seine Darlegungen sind „geradezu spannend geschrieben.“
(„Der Bund“, Bern)

Bestellungen bitte an die
Geschäftsstelle des DSSV, Bauherrenstraße 54, 8049 Zürich



Limmatquai 50, unter den Bögen, Tel. 47 44 90, Postfach 8022 Zürich

Wir pflegen besonders folgende Spezialgebiete:

Belletristik, Psychologie
Östliche Philosophie
Jugendbücher
Kunstbücher

Großes Lager an kleinen
und großen Bildreproduktionen,
Kunstpostkarten
und gerahmten Bildern

AZ

6460 Altdorf

Schweizerische
Landesbibliothek

3000 B e r n

SPRACHATLAS DER DEUTSCHEN SCHWEIZ

HERAUSGEGEBEN VON RUDOLF HOTZENKÖCHERLE

Soeben ist erschienen:

BAND II · LAUTGEOGRAPHIE: VOKALQUANTITÄT · KONSONANTISMUS

Bearbeitet von Doris Handschuh, Rudolf Hotzenköcherle und Rudolf Trüb.
1965. 222 Seiten, mit 205 Karten und Listen. Leinen Fr./DM 90.—, bei Abnahme aller Bände Fr./DM 80.—

Es liegen bereits vor:

EINFÜHRUNGSBÄNDE:

A. Zur Methodologie der Kleinraumatlanten. 1962. XV + 144 Seiten, mit 7 Abbildungen auf 2 Tafeln.

B. Fragebuch, Transkriptionsschlüssel, Aufnahmeprotokolle. 1962. V + 174 Seiten. — Broschiert zusammen Fr./DM 38.—, bei Subskription des Sprachatlases Fr./DM 33.—

BAND I · LAUTGEOGRAPHIE: VOKALQUALITÄT

Bearbeitet von Rudolf Hotzenköcherle und Rudolf Trüb. 1962. 184 Seiten, mit 166 Karten und Listen. Leinen Fr./DM 85.—, bei Abnahme aller Bände Fr./DM 75.—

Der Sprachatlas der deutschen Schweiz ist ein Quellenwerk. Er gibt in kartographischer Form ein wissenschaftlich genaues und zugleich anschauliches Bild von der Verbreitung bestimmter sprachlicher Erscheinungen; diese sind so ausgewählt, daß die Struktur der schweizerdeutschen Sprachlandschaft sowohl in ihren Grundzügen als in den charakteristischen Einzelheiten scharf in Erscheinung tritt. Die Karten beruhen ausschließlich auf originalem Material, das 1939 bis 1958 nach den modernsten Methoden direkter Befragung bei über 1500 Gewährsleuten an nahezu 600 Orten der deutschsprachigen Schweiz — das heißt durchschnittlich an jedem dritten Ort — gesammelt worden ist. Die Bände I bis III enthalten sämtliche sprachgeographisch relevanten Probleme schweizerdeutscher Aussprache, Formenbildung und Satzgestaltung; die Bände IV bis VIII bringen eine Auswahl wortgeographischer Karten in enger Verbindung mit sachkundlichen Problemen; grammatische Bände und wortgeographische Bände werden in freiem Wechsel im Abstand von zwei bis drei Jahren erscheinen.

Zu beziehen durch Ihre Buchhandlung

FRANCKE VERLAG BERN